

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung
am Mittwoch, **25.04.2007**, 17:15 Uhr,
Raum 2/1, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr RH Georg Berding, Herr RH Markus Funk, Herr RH Franziskus-Pius Graf von Merveldt, Herr Hubert Lenich, Herr RH Josef Messing, Frau RF Ursula Möllers, Herr RH Robert Otte, Frau RF Barbara Stober,

von der SPD-Fraktion

Frau RF Beanka Ganser, Frau Anne Garbe, Frau RF Marianne Koch, Herr RH Joachim Tonn, Herr Stephan Pohlkamp,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Birgit Edler, Frau RF Brigitte von Schoenebeck,

von der FDP-Fraktion

Herr RH Ulrich Eisenack,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Frau RF Hannelore Wiesenack-Hauß,

von der PDS/LL

Herr RH Ali Atalan (ab 17:27 Uhr),

beratende Mitglieder

Frau Dr. Ursula Hoppe,

Es fehlten:

Frau RF Magdalene Gefroi (abgemeldet), Herr RH Richard-Michael Halberstadt (abgemeldet), Frau RF Eleonore Heyne (abgemeldet), Frau Helga Hitze (abgemeldet), Frau RF Maria Klein-Schmeink (abgemeldet), Frau RF Anne Schulze Wintzler (abgemeldet),

Von der Verwaltung:

Herr Stadtrat Dr. Wolf Heinrichs, Herr Felix Graf von Plettenberg, Frau Dr. Christiane Kappenstein, Herr Michael Willamowski

Schriftführer:

Herr Frank Treutler

Tagesordnung:

- | | | |
|-------------------------|------|--|
| | 1. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. | Festsetzung der Tagesordnung |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3.1. | Eingänge |
| | 3.2. | Mitteilungen |
| <u>V/0061/2007</u>
V | 4. | Aufhebung der Satzung der Stadt Münster über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und Geflügelfleischhygienegesetz vom 13.12.2002 in der Fassung der Änderungssatzung vom 17.03.2005 |
| <u>V/0115/2007</u>
V | 5. | Soziale Stadt Kinderhaus: Organisationsstrukturen, Entscheidungskompetenzen und Entscheidungsabläufe |
| <u>V/0174/2007</u>
V | 6. | Aktivitäten der Fürsorgestelle im Sozialamt der Stadt Münster
- Bericht über die Entwicklungen im Jahr 2006 - |
| <u>V/0942/2006</u>
V | 7. | Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Weiterentwicklung der kommunalen psychosozialen Versorgung und der Integration von psychisch kranken Menschen in Münster (Gesundheitsberichte Band 13, Grundlagen der kommunalen Psychiatrieplanung in Münster(3)) |
| | 8. | Verschiedenes |

Herr Messing eröffnete um 17.22 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Mitglieder, die zu verpflichten gewesen wären, waren nicht anwesend.

Punkt 2 der Tagesordnung**Festsetzung der Tagesordnung**

Bezug nehmend auf die unter TOP 7 vorgesehene Vorlage verwies Frau Edler auf die, vor Beginn der Sitzung an die Mitglieder verteilte, Zusammenstellung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 25.04.2007 ‚Fragen zum Bericht Kommunale Psychiatrieplanung in Münster (3)‘ und schlug vor, die Beratung der Vorlage in der heutigen Sitzung mit der Option aufzunehmen, die Vorlage erst der kommenden Sitzung am 06.06.2007 abschließend zu beraten. Mit dieser Maßgabe wurde die Tagesordnung wie vorgesehen festgesetzt.

Punkt 3 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen****Punkt 3.1 der Tagesordnung****Eingänge**

Keine.

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Mitteilungen**

3.2.1 Herr Stadtrat Dr. Heinrichs stellte, Bezug nehmend auf die Mitteilung der Verwaltung in der Sitzung am 16.01.2007, in Aussicht, den Mitgliedern im Lauf des kommenden Monats einen schriftlichen Bericht über die Personalsituation in der AMS zur Verfügung zu stellen.

3.2.2 Herr Willamowski erinnerte an die Anregung von Frau Klein-Schmeink in der Sitzung am 16.01.2007, vor dem Hintergrund des Schreibens des cuba e. V. vom 20.12.2007 zur Einrichtung einer Ombudsstelle bei der AMS den Punkt im Ausschuss zu thematisieren. Herr Willamowski berichtete, dass der Beirat der AMS eine Arbeitsgruppe eingerichtet habe, die die Realisierungsperspektiven, auch im Hinblick auf eine mögliche Erprobungsphase, prüfe und ihre Ergebnisse dem Beirat voraussichtlich zur Jahresmitte 2007 präsentieren werde. Die Verwaltung werde den Ausschuss insoweit auf dem Laufenden halten.

3.2.3 Herr Willamowski verwies auf das, um die Anregungen in der Sitzung am 06.03.2007 ergänzte Jahresprogramm 2007, das die Mitglieder mit der Einladung erhalten hatten.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0061/2007****Aufhebung der Satzung der Stadt Münster über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und Geflügelfleischhygienegesetz vom 13.12.2002 in der Fassung der Änderungssatzung vom 17.03.2005**

Ohne Aussprache schloss sich der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung dem Beschlussvorschlag der Vorlage einstimmig an und empfahl dem Hauptausschuss sowie dem Rat:

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Anliegende Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Münster über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und Geflügelfleischhygienegesetz vom

13.12.2002 in der Fassung der Änderungssatzung vom 17.03.2005 (Anlage 1 zur Vorlage) wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

In diesem Haushaltsjahr werden Einnahmeausfälle von ca. 8.200 € gegenüber der bisherigen Gebührenkalkulation entstehen.

Befristung

Keine

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0115/2007**

Soziale Stadt Kinderhaus: Organisationsstrukturen, Entscheidungskompetenzen und Entscheidungsabläufe

Herr Treutler beantwortete Nachfragen der Mitglieder.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung schloss sich dem Beschlussvorschlag der Vorlage einstimmig an und empfahl dem Hauptausschuss sowie dem Rat:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Den in der Begründung dargestellten Empfehlungen zu den Organisationsstrukturen, der Zuordnung von Entscheidungskompetenzen und den Entscheidungsabläufen wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Beschlussfassung zu dieser Vorlage zusätzliche Kosten oder Folgekosten nicht entstehen werden.

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0174/2007**

**Aktivitäten der Fürsorgestelle im Sozialamt der Stadt Münster
- Bericht über die Entwicklungen im Jahr 2006 -**

Herr Stadtrat Dr. Heinrichs und Herr Willamowski beantworteten Nachfragen der Mitglieder.

Herr Otte regte an, in den Folgeberichten ergänzend zu den Darstellungen unter Ziffer 2 (Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen) Hinweise auf schwerbehinderte Beschäftigte vorzusehen.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0942/2006**

Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Weiterentwicklung der kommunalen psychosozialen Versorgung und der Integration von psychisch kranken Menschen in Münster (Gesundheitsberichte Band 13, Grundlagen der kommunalen Psychiatrieplanung in Münster(3))

Frau Edler bat die Verwaltung um schriftliche Beantwortung der von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vorgelegten Fragen zur Vorlage im weiteren Vorfeld der kommenden Sit-

zung, um auf dieser Grundlage ggf. Anträge zur Vorlage rechtzeitig vorbereiten zu können. Frau Dr. Kappenstein stellte in Aussicht, den Mitgliedern die Antworten etwa bis Mitte Mai zur Verfügung zu stellen.

Frau Ganser regte ferner an, dass sich die Verwaltung mit den gesundheitspolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Fraktionen vor der Sommerpause über eine Gliederung austauscht, die den künftigen Berichten zugrunde gelegt werden solle. Herr Messing unterstützte den Vorschlag. Dr. Kappenstein stellte sagte zu, so zu verfahren.

Daraufhin vertagte der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung die Vorlage einvernehmlich zur kommenden Sitzung am 06.06.2007.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

8.1 Herr Messing wies darauf hin, dass die nächste Sitzung des Ausschusses am 06.06.2007 vorgesehen sei; Überlegungen im Hinblick auf eine zusätzliche Sitzung oder einen Alternativtermin für die am 06.06.2007 geplante Sitzung seien passé.

8.2 Mit Hinweis auf den am 14.05.2007 geplanten Dienstantritt des neuen Beigeordneten, Herrn Thomas Paal, bedankte sich Herr Stadtrat Dr. Heinrichs bei den Mitgliedern des Ausschusses für die atmosphärisch angenehme und inhaltlich konstruktive Zusammenarbeit. Herr Messing erwiderte den Dank namens des Ausschusses. Die Mitglieder quittierten seine Worte mit Beifall.

Ende der Sitzung: 17:58 Uhr

Josef Messing
Vorsitzender

Frank Treutler
Schriftführung